



Sammlung Theaterzettel

Aida

Wüst, Philipp

1936-03-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 226

Donnerstag, den 5. März 1936

Miete H Nr. 17
Sondermiete H Nr. 9

Gastspiel Margarete Teschemacher, Staatsoper Dresden

Aida

Große Oper in vier Akten von Giuseppe Verdi

Musikalische Leitung: Philipp Wülfel — Regie: Friedrich Brandenburg

Personen:

Der König	Berner Wuthinor
Amneris, seine Tochter	Irene Ziegler
Aida, äthiopische Sklavin	Margarete Teschemacher a. G.
Nadames, Feldherr	Erich Hallstroem
Ramphis, Oberpriester	Heinrich Köhlin
Amonasro, König von Aethiopien, Aidas Vater	Wilhelm Trieloff
Ein Bote	Fritz Darlling
Eine Priesterin	Gussa Heiten

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Leibwache, Krieger, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk

Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Pharaonen

Chöre: Karl Klauß — Tanzleitung: Erika Köster

Vorkommende Tänze:

I. Akt:

Tempeltanz — Mohrentanz

II. Akt:

Schwertertanz, ausgeführt von Karl Meinede, Erika Köster, Werner Schindler und der gesamten Tanzgruppe

Spielwart: Anton Schrammel

Die Pause wird durch Lichtzeichen bekanntgegeben

Kassenöffnung 19 Uhr

Anfang 19.30 Uhr

Ende nach 22.30 Uhr